



Zur Pflanzaktion auf dem Schwandorfer Platz in Stadlern gehörte auch ein Erinnerungsfoto vor dem dort befindlichen Gedenkstein zwischen den OVV-Vorsitzenden Michael Koller (rechts) und Erwin Mayer.
Bilder: gl (2)

Eiche auf „Schwandorfer Platz“

Partnerschaft zwischen der Großen Kreisstadt Schwandorf und Stadlern aufgefrischt

Stadlern/Schwandorf. (gl) Die im Jahre 1974 geschlossene Partnerschaft zwischen der Großen Kreisstadt Schwandorf und dem „Stättlein zur Wallfahrt“, wie der Grenzort Stadlern in historischen Aufzeichnungen genannt wird, kann zumindest zwischen der Zweigvereinen im Oberpfälzer Waldverein eine Renaissance erfahren.

Dazu gehört auch das Einpflanzen einer weiteren Eiche auf dem inmitten des Ortes befindlichen „Schwandorfer Platz“ mit seinem Gedenkstein, der an die am 16. August 1974 von den damaligen Bürgermeistern Dr. Josef Pichl und Rudolf Seitz unterzeichnete Partnerschaft erinnert. Zur Pflanzaktion war eine Gruppe des OVV-Zweigvereins unter ihrem Vorsitzenden Erwin Mayer nach Stadlern gekommen.

Die Schwandorfer, darunter etliche Vorstandsmitglieder des 1916 gegründeten und inzwischen 400 Mitglieder zählenden Zweigvereins, wur-

den vom Stadlerner Vorsitzenden Michael Koller, dessen Stellvertreter und Bürgermeister Günther Holler und weiteren Mitgliedern begrüßt. Die Gäste, etliche waren erstmals in Stadlern, zeigten sich zunächst überrascht von den großzügigen und gepflegten Anlagen rund um den Gedenkstein, in dem bereits 2008 eine von Schwandorf Seite gestiftete Eiche gepflanzt wurde.

Diese hat aber, so vermutet Erwin Mayer, den klimatischen Umständen nicht standgehalten. Der nunmehr gemeinsam gepflanzten und bereits kräftigen „Traubeneiche“ werden bessere Aussichten zugestanden; zugleich als Synonym für ein Auffrischen des Partnerschaftsverhältnisses. Während Michael Koller als gastgebender Vorsitzender nach vollbrachter gemeinsamer Pflanzaktion zu einer stärkeren Brotzeit einlud, gab es von seinem Kollegen Erwin Mayer eine Einladung zu einem Besuch in Schwandorf mit Führung durch die Felsenkeller und weiteren Sehenswürdigkeiten.

Bürgermeister Günther Holler sei-



Die beiden OVV-Vorsitzenden Michael Koller (rechts) und Erwin Mayer pflanzen auf dem Schwandorfer Platz in Stadlern eine Eiche.

nerseits überreichte einen Erinnerungsteller mit den Stadlerner Symbolen für ein Vereinsheim des OVV Schwandorf; er wird einen Ehrenplatz bekommen. Schließlich versammelten sich alle um den etwas in Vergessenheit geratenen Gedenkstein zu einer Erinnerungsbild.

Schließlich lichten sich auch die drohenden Wolken, so dass die bereitstehenden Wanderführer Gottfried Semmler und Franz Wild mit den Gästen eine kurze Wanderung durch Stadlern mit der Wallfahrtskirche bis hin zum Hochfelsenmassiv in Funktion treten konnten. Michael Koller als Stadlerner Ehrenbürger verwies auf die markanten Feste, insbesondere den „Großen Frauentag“, aber auch das gemeinsame Dorffest, die immer viele Gäste nach Stadlern und die schöne Landschaft locken.

Nach dem Fall des Eisernen Vorhangs ist man ins Herz Europas gerückt. Für die Gäste beurteilte Erwin Mayer die unverbrauchte und herrliche Wald- und Mittelgebirgslandschaft um Stadlern als lohnendes Ziel für alle Natur- und Wanderfreunde.

Kurz notiert

Preiswatten entfällt heute

Schönsee. Der FC Schönsee teilt mit, dass das Preiswatten heute entfällt und auf einen späteren Termin verlegt wird.

Über Reichenstein nach Bernstein

Schönsee. (wsv) Mit einer vom Wintersportverein organisierten Wanderung der Langlaufkidi's im Oberpfälzer Skiverband wird am Donnerstag in die neue Saison gestartet. Alle Wanderbegeisterten sind zur grenzüberschreitenden Wanderung über Reichenstein, Böhmerwaldturm, Büggeloh, Goldbrunnen, Bernstein (Tschechien), Schwarzach zurück nach Stadlern eingeladen.

Treffpunkt 12.45 Uhr Wanderparkplatz Stadlern. Abmarsch 13 Uhr, Wanderzeit zweieinhalb bis drei Stunden. Hernach wird im Sportheim eingekehrt. Interessierte sollen sich bis Montag bei Reiner Hauer unter reiner.hauer@t-online.de melden.

Gottesdienste im Schönseer Land

Schönsee/Stadlern/Gaisthal. (gl) In der Pfarreiengemeinschaft heute in der Wallfahrtskirche Stadlern um 17 Uhr Rosenkranz und um 17.30 Uhr Gottesdienst sowie in der Pfarrkirche Schönsee um 18.30 Uhr Rosenkranz und um 19 Uhr Gottesdienst. Am Sonntag Gottesdienste um 8.30 Uhr in Gaisthal und um 10 Uhr in der Pfarrkirche Schönsee. Dazu Maiandachten um 19 Uhr in Stadlern und Gaisthal sowie um 19.30 Uhr in Dietersdorf. Am Montag um 19 Uhr Bittprozession von Schönsee nach Dietersdorf, dort um 19.45 Uhr Bittgottesdienst in der Dorfkirche.

Erstkommunion

Weiding. (gl) In der Pfarrkirche Sankt Nikolaus heute 18 Uhr Beichte und um 19 Uhr Gottesdienst. Am Sonntag um 9.30 Uhr, um 8.30 Uhr Gottesdienst in der Filialkirche Sankt Laurentius in Schönau, sowie in der Pfarrkirche um 10 Uhr Erstkommunion und 14 Uhr Dankandacht.

Von der Polka bis zum Walzer

Weiding. (gl) Melodische Polkas und Walzer sowie schmissige Märsche, mal bayerisch – mal böhmisch, stehen auf dem Programm eines „Bayerisch Böhmisches Blasmusikabends, der heute um 19.30 Uhr im Weidinger Jugendheim den Musikfreunden angeboten wird.

Neubau eines Forstweges

Schönsee. (gl) Um den Neubau eines mit Lastwagen befahrbaren Forstwirtschaftswegs im Bereich „Vogelherd“ zwischen Laub und der Staatsstraße 2154 (Schönsee-Eslarn) geht es in einer Vorbesprechung, zu der die betroffenen Grundbesitzer am Dienstag um 20 Uhr in den Gasthof Haberl eingeladen sind.

Hutscha-Abend

Schönseer Land. (gl) Der Klöppelkreis Schönsee-Stadlern-Tiefenbach lädt am Mittwoch um 19 Uhr zu einem Hutscha-Abend mit Unterhaltung und Erfahrungsaustausch in die Volksschule Schönsee ein. Dabei sind auch interessierte Anfängerinnen willkommen, die kostenlos in die alte Handarbeitskunst eingewiesen werden.

Terminkalender

Schönseer Land

Apothekendienst hat heute ab 8 Uhr die Eisenbarth-Apotheke in Oberviechtach, ebenfalls am Sonntag und am Montag die Neue Apotheke in Neunburg vorm Wald.

Der Recyclinghof ist heute von 8 bis 10.30 Uhr geöffnet.

Verein Heimatgemeinde Plöß. Frühjahrsversammlung heute 14 Uhr im Gasthof „Waldblick“ in Dietersdorf.

Stockschützen Schönseer Land. Jeden Samstag und Sonntag ab 16 Uhr Training auf den Stockbahnen am Steinbühl in Dietersdorf.

Die Postsenioren aus dem Altdandkreis und darüber hinaus treffen sich bereits am Mittwoch, 16. Mai, um 15 Uhr im Gasthof Haberl in Schönsee.

Müllabfuhr am Montag zur gewohnten Zeit im Schönseer Land.

FC-Damengymnastik entfällt am Montag.

Musikkreis Gaisthal. Am Sonntag (Muttertag) Gestaltung des Gottesdienstes um 8.30 Uhr. Treffen 8 Uhr.

Schönsee

Bayern-Fanclub Dietersdorf. Heute um 19.30 Uhr Mitgliederversammlung und Wandertagsbesprechung im Clubraum in der ehemaligen Schule.

Weiding

Die Feuerwehr bietet heute ab 9 Uhr beim Gerätehaus eine Überprüfung von Feuerlöschern an.

Tiefenbach

Feuerwehr Irlach. Heute, 13 Uhr, Reinigen des Gerätehauses und Pflege der Außenanlagen.

Rettungseinsatz bei Forstunfall

Auf Bergwachbereitschaft Schönseer Land ist Verlass – Professionelle Hilfe



Die Bergwachbereitschaft Schönseer Land bereitet den Abtransport eines verletzten Forstarbeiters bei einer Ernstfallübung vor, die täglich Realität werden könnte.
Bild: gl

Schönsee. (gl) Dass es im Ernstfall auf professionelle Hilfe durch die Rettungskräfte ankommt, wurde bei einer Ernstfallübung zu einem Forstunfall deutlich, bei auch die Bergwachbereitschaft Schönseer Land im Einsatz war. Simuliert wurde dabei der Oberschenkelbruch eines Forstarbeiters beim Baumfällen im Forst.

Schwerpunkt war zunächst die Erstversorgung des Verletzten durch die Arbeitskameraden, die richtige Erstellung eines Notrufes an die Rettungsleitstelle und nicht zuletzt die

Einteilung von Einweisern für die Rettungskräfte am richtigen Ort. Nach dem Eintreffen der Landrettungskräfte des BRK und der professionellen Versorgung des Verletzten übernahm die Bergwacht den Abtransport durch das unwegsame Gelände bis hin zum Rettungswagen, wo die Weiterversorgung zum Transport in ein Krankenhaus zum Übungsprogramm gehörte.

Nach an der Übungsstelle gab es Dankesworte des Forstbetriebsleiters an die beteiligten Einsatzkräfte. In einem täglich möglichen Unfall, so

zeigte er sich überzeugt, könne auf die professionelle Hilfe der Rettungskräfte gebaut werden. Derartige Übungen könnten die Routine bei den Einsätzen fördern.

Was das Übungsspektrum der Bergwachbereitschaft Schönseer Land anbelangt, so steht am Freitag, 29. Juni eine Übung am Hochfels bei Stadlern mit dem Hubschrauber der Polizei auf dem Programm. Zweck der Übung ist die Rettung von verunfallten Personen aus unwegsamem Gelände mit der Seilwinde.